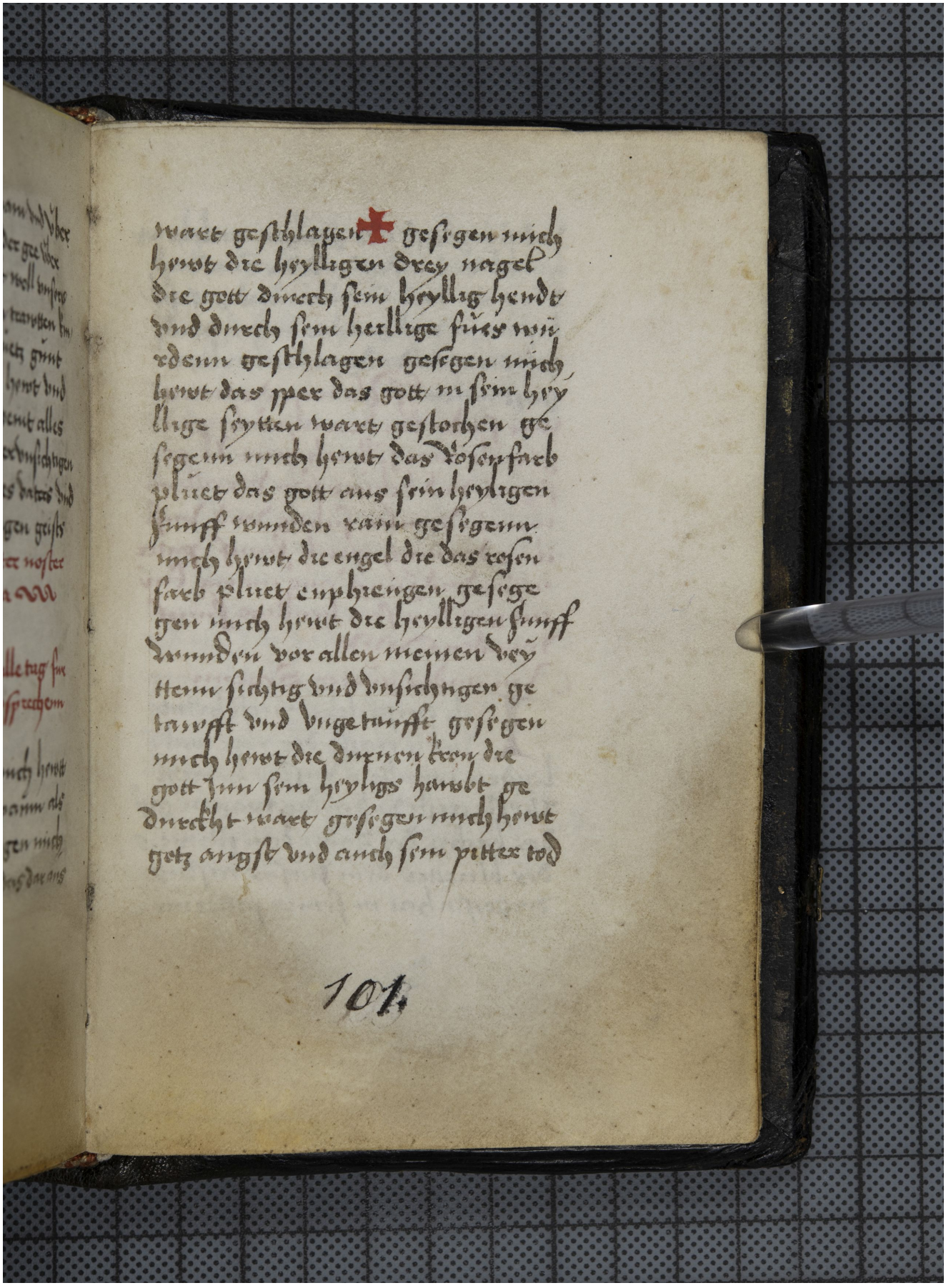
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35200
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



wart geschlagen ✠ gesegen mich
hewt die heylligen drey nagel
die gott durch sein heyllig hendt
vnd durch sein heillige fues wu
rdenn geschlagen gesegen mich
hewt das sper das gott in sein hey
llige seytten wart gestochen ge
segenn mich hewt das rosenfarb
pluet das gott aus sein heyligen
funff wunden rain gesegenn
mich hewt die engel die das rosen
farb pluet enphiengen gesege
gen mich hewt die heylligen funff
wunden vor allen meinen vey
ttenn sichtig vnd vnsichtigen ge
tawfft vnd vngetaufft gesegen
mich hewt die durnen kron die
gott jnn sein heyligs hawbt ge
durckht wart gesegen mich hewt
getz angst vnd auch sein pitter tod

101.